

Gulms

8. August 1941.

Der Direktor.
Herrn Dr. Gottfried Lang
beim Deutschen Historischen Institut
in Rom.

Nr. 295/41

*nb 8/8.
R.*

Auf meine an den Herrn Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vorgelegten Anträge auf Erhöhung der Dienstbezüge der Beamten und Angestellten des Instituts aus Anlaß der Steigerung der Lebenshaltungskosten hat sich der Herr Reichsminister mit Erlaß vom 11. Juli 1941 W N 1272/41 im Einvernehmen mit dem Herrn Preussischen Finanzminister damit einverstanden erklärt, daß mit Wirkung vom 1. Februar 1941 ab anstelle der von mir beantragten Erhöhung des Teuerungszuschlages der Währungsabzug in Höhe von 20 v.H. aufgehoben wird.

Der bisher gezahlte Teuerungszuschlag von 15 v.H. kommt daher vom 1. Februar 1941 ab in Wegfall.

Ihre Dienstbezüge sind nunmehr vom 1. Februar 1941 ab neu festgestellt worden. siehe Anlagen.

Die Preussische Generalstaatskasse Berlin ist angewiesen worden, die hiernach vom 1. Februar 1941 ab nachzuzahlenden Dienstbezüge Ihnen alsbald Ihrem Dienstbezüge-Konto bei der Deutschen Bank in Berlin zu überweisen.

Heil Hitler!

2/2 L. Lers Ark.

R

ff

... 149 Titel 4 Unterteil 1 c der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1941.

Von diesem Betrage sind einzubehalten: vom 1. April 1941 ab:

- | | |
|---|----------|
| 1.) Lohnsteuer mit Kriegeszuschlag nach der Lohnsteuertabelle lfd. Nr. 14 a, Steuergruppe I : | 35,36 RM |
| 2.) Miete nach der Annahmeanordnung v. 11.3.1941 Nr. 91/41: | 15,-- RM |
| Zusammen : | 50,36 RM |

Es sind mithin vom 1. April 1941 ab zu überweisen.

Stipendium :	250,-- RM
hiervon ab die obigen Abzüge :	50,36 RM

Bleiben: 199,64 RM

in Buchstaben: Einhundertundneunundneunzig Reichsmark 64 Rpf.
Die Auszahlungsanordnungen vom 21. Februar 1941 Nr. 65/41 und vom 11.3. 1941 Nr. 86/41 werden hiermit vom 1. April 1941 ab aufgehoben.
Das Deutsche Historische Institut in Rom und Dr. Gottfried Lang haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

- gez. Stengel.
- 1.) An das Dt. Hist. Institut in Rom
 - 2.) Herrn Dr. Gottfried Lang
beim Dt. Hist. Inst. in Rom
 - 3.) Abschrift zu den Pers.-Akten.
- Der Direktor.

gez. Förster,
Regierungsinspektor a.D.

Stengel

ff